

- Beschluss**
- Wahl**
- Kenntnisnahme**

Vorlagen Nr. 53/006/2017

öffentlich

Fachbereich: Gesundheitsamt Bearbeiter/in: Frau Antje Arnolds	Datum: 11.10.2017 Az.: 53-5
--	--------------------------------

Beratungsfolge	Termine	Art der Entscheidung
Gesundheitsausschuss	20.11.2017	Kenntnisnahme

**Landesinitiative Starke Seelen
"Seelische Gesundheit für Kinder und Jugendliche im Kreis Mettmann" - Ein Projekt -
und dann?**

- Finanzielle Auswirkung ja nein noch nicht zu übersehen
- Personelle Auswirkung ja nein noch nicht zu übersehen
- Organisatorische Auswirkung ja nein noch nicht zu übersehen

Die Ausführungen werden zur Kenntnis genommen.

Fachbereich: Gesundheitsamt Bearbeiter/in: Frau Antje Arnolds	Datum: 11.10.2017 Az.: 53-5
--	--------------------------------

**Landesinitiative Starke Seelen
"Seelische Gesundheit für Kinder und Jugendliche im Kreis Mettmann" - Ein Projekt -
und dann?**

Anlass der Vorlage

Nach der erfolgreichen Bewerbung des Gesundheitsamtes um Projektmittel zur Förderung von Maßnahmen zum Erhalt und der Verbesserung der psychischen Gesundheit von Kindern und Jugendlichen in NRW im Jahr 2014, wurde der Gesundheitsausschuss regelmäßig über das Projekt informiert.

Der Projektzeitraum endete am 30.04.2017 und der nun vorliegende Abschlussbericht ist in der Anlage beigefügt.

Sachverhaltsdarstellung:

Der Kreis Mettmann hat sich bereits im vergangenen Jahrzehnt in vielfältiger Weise mit der Thematik „Seelische Gesundheit für Kinder und Jugendliche“ beschäftigt. Es sind Netzwerkstrukturen entstanden, die sowohl eine Verbesserung der (über)regionalen Zusammenarbeit in konzeptionellen Fragen als auch auf Einzelfallebene im Blick haben.

2014 gelang es – sicherlich auch vor dem Hintergrund dieser Entwicklungen – Gelder aus der Landesinitiative „Starke Seelen“ zu rekrutieren, um diese Arbeit zu intensivieren, spezielle Fachkompetenz im Sozialpsychiatrischen Dienst zu implementieren und eine Kooperationsvereinbarung mit allen für diese Zielgruppe – im Regelversorgungssystem nicht ankommende Kinder und Jugendliche - relevanten Akteuren zu treffen.

Auch nach Projektende 2017 geht es weiter ?!

In der Sitzung des Gesundheitsausschusses am 20.11.2017 wird Frau Antje Arnolds hierzu mündlich berichten.

Anlage:

Anlage 1 Projektabschlussbericht

Anlage 2 Kooperationsverbund „Seelische Gesundheit für Kinder und Jugendliche“